

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 10. März 2021 13:11

[Zitat von Humblebee](#)

Ähnlich ging es einer Nichte meines Lebensgefährten (27 Jahre alt): sie wurde Ende November/Anfang Dezember Corona-positiv getestet, hatte nur einen milden Verlauf, aber ihr Geschmackssinn kommt erst jetzt so langsam wieder.

Ui, das ist schon lange. Aber neurologische Sachen können echt hartnäckig sein. Ich hatte mir beim Klettern mal einen Nerv im grossen Zeh geklemmt, der war dann ein ganzes Jahr lang taub.

[Zitat von samu](#)

Wie geht's dem Mädchen eigentlich?

Es ist mühsam. Am Montag habe ich sie nach der 1. Lektion wieder nach Hause geschickt, heute war es ganz OK. Sie hat immer wieder sehr heftige Schwindelattacken. Dazu kommt, dass sie sich selber wahnsinnig unter Druck setzt. Sie ist eine ganz interessierte und aufgeweckte Schülerin, das macht sie total fertig, dass sie einfach nicht so kann, wie sie will.